

1988

SIGRAFLEX®
50
1972
2022

Inbetriebnahme der 60" (1.524 mm) breiten Folienanlage in Valencia

Seit der Gründung des Standorts Valencia im Jahr 1983 war die Nachfrage nach Graphitfolien vor allem in der Automobilindustrie stetig gestiegen. Dies war eine große Chance für Polycarbon, das Geschäft weiter auszubauen - vor allem in Nordamerika, aber die Kapazität der bestehenden Anlagen war bereits an ihre Grenzen gestoßen. Daher entschied sich Polycarbon für den Bau einer neuen Folienanlage in Valencia, um die Kapazität deutlich zu erhöhen und am Wachstum teilzuhaben.

Im Jahr 1988 wurde die zu dieser Zeit technologisch fortschrittlichste und technisch ausgereifteste Graphitfolienanlage – mit dem Namen "Ultraline" – in Betrieb genommen. Sie machte Polycarbon und seine Muttergesellschaft SIGRI zum weltweit einzigen Hersteller, der 60 Zoll (1.500 mm) breite Graphitfolien anbieten konnte.

Der Produktionsprozess war computergesteuert und nutzte automatische Überwachungssysteme, um Verunreinigungsgrade, Dicken, Dichten und Flächengewichte genau zu kontrollieren – alles wichtige Eigenschaften der Polycarbon-Graphitfolie, die damals noch unter der Marke CALGRAPH verkauft wurde. Die neue Anlage ermöglichte es Polycarbon, flexiblen Graphit mit der höchsten Qualität auf dem Markt anbieten zu können.

Im gleichen Jahr startete auch in Valencia die Produktion von metallverstärkten Platten. Bereits im Jahr 1990 hatte sich die Produktion in Valencia verdoppelt.



Die "Ultraline", die neue 60" breite Folienstraße, die 1988 in Valencia in Betrieb genommen wurde.



Ein Polycarbon-Mitarbeiter prüft die Produktionsdaten der „Ultraline“ im Kontrollraum in Valencia.